

# Muslimische Kinder und Weihnachtsmemory

**Beitrag von „Paraibu“ vom 15. Dezember 2023 07:00**

## Zitat von Quittengelee

Warum? Ist es einem muslimischen Kind nicht zuzumuten, einen Jesus aus Papier auszuschneiden?

Was an einer Weihnachtsmannmütze religiös sein soll, hätte ich mir von dem Kind auch gerne erklären lassen 

Die Figur des Weihnachtsmanns hat historisch schon einen religiösen Bezug - auch wenn dieser heute völlig in Vergessenheit geraten ist.

Im vor-reformatorischen Christentum gab es bereits seit dem 4. Jahrhundert ein alljährliches Kinderfest mit Geschenken zu Ehren eines wohltätigen Bischofs, des heiligen Nikolaus von Myra (heute Türkei). Im Mittelpunkt stand dabei ein zum "Kinderbischof" gewähltes Kind. Im Mittelalter etablierte sich der 6. Dezember als Nikolaustag. Die Kinderbischof-Feiern waren offenbar recht muntere Parties, was wiederum Martin Luther missfiel: Er verlegte die Beschenkung der Kinder auf den 24. Dezember, um einen Bezug zur Geburt Christi herzustellen, und gab der Feier einen ruhigeren Rahmen. Der Weihnachtsmann entstand in dieser Zeit als Erfindung hilfloser Eltern, die ihren Kindern irgendwie erklären mussten, woher die Geschenke kommen. Der Nikolaus war ja nun seiner Heiligkeit beraubt und konnte nicht gut zweimal kurz hintereinander auftauchen. Die äußeren Attribute eines Bischofs mit rotem Mantel und Mütze blieben dabei aber erhalten, wurden auf den Weihnachtsmann übertragen.